

INFORMATIONSBLATT ZUR EIGNUNGSPRÜFUNG (AUFNAHMEPRÜFUNG)

Dienstag, 6. Februar 2024, Beginn 7.30 Uhr

Die praktische Prüfung dient zur:

1. Überprüfung der musikalischen Bildbarkeit

Die Prüfungsinhalte sollen die Fähigkeit zum Erfassen und Nachvollziehen von Rhythmen und Melodien sowie die Voraussetzung für das Erlernen der im Lehrplan vorgesehenen Instrumente abdecken:

A: Erfassen und Nachvollziehen von Melodien:

- Drei Lieder (ein Kinderlied, ein Kanon, eines nach eigener Wahl) sind im Tonbereich von a bis d2 auswendig vorzutragen. Die Noten zu den Liedern müssen vorgelegt werden.
- Nachsingen von Einzeltönen in verschiedenen Tonhöhen (a bis d2)
- Nachsingen von Intervallen
- Nachsingen von 2 taktigen und 4 taktigen Motiven
- Frage- Antwort-Singen (Melodien ergänzen)
- Überprüfung stimmlicher Eignung (gegebenenfalls HNO-Abklärung)
- Abklären ev. Sprachfehler

B: Erfassen und Nachvollziehen von Rhythmen:

- Echoklatschen von 2 taktigen Motiven (2er- und 3er- Takt)
- Erfinden von Rhythmen zu einem vorgegebenen Metrum
- Zu einem vorgegebenen Rhythmus das Metrum mit klatschen

C: Instrument:

- Überprüfung der körperlichen Voraussetzungen:
Hände, Finger,...

2. Überprüfung der Fähigkeit zu schöpferischem Gestalten

- Darstellung eines Innenraums
- Darstellung von Licht und Schatten
- Zeichnen einfacher geometrischer Körper im Schrägriss
- Naturgetreues Zeichnen eines vorliegenden Gegenstandes

!!! Mitzubringen sind Bleistifte 2B und 4B !!!

3. Überprüfung der körperlichen Gewandtheit und Belastbarkeit

Bei dieser Teilprüfung testen wir die motorische Fähigkeit, einfache Bewegungen schnell und effektiv unter verschiedenen Bedingungen auszuführen.

- FIT-MIX Geschicklichkeitslauf (standardisierter Test)
Der Hindernisparcours wird durchlaufen und dient zur Überprüfung der koordinativen und konditionellen Fähigkeiten.
Nähere Informationen: www.bafepried.at
- Ausdauer KLUG und FIT (8 Minuten Lauf)
!!! Mitzubringen ist Turnkleidung !!!

ZUSATZ - INFO



Bei Ausbildungsbeginn müssen alle SchülerInnen/Kolleg-Studierende Grundkenntnisse im Schwimmen aufweisen.
(Das FAHRTENSCHWIMMER – Abzeichen ist vorzulegen!)

- a. 15 Minuten Dauerschwimmen in beliebigem Stil
- b. 10 m Streckentauchen
- c. einmaliges Tieftauchen (ca. 2 m) und Heraufholen eines ca. 2,5 kg schweren Gegenstandes
- d. 50 m Rückenschwimmen ohne Armtätigkeit
- e. Kopfsprung aus ca. 1 m Höhe oder beliebiger Sprung aus 3 m Höhe ins Wasser
- f. Kenntnis der 10 Baderegeln

4. Überprüfung der Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit

- Dialogfähigkeit / Gesprächsbereitschaft
- Sprachliche Ausdrucksfähigkeit (Wortschatz, Satzbau, Sprechfluss)
- Blickkontakt
- Körpersprache
- Kooperationsbereitschaft
- Situationsverständnis
- Einfühlungsvermögen
- Spontanität und Ideenreichtum
- Sprachauffälligkeiten

Sprachliche Eignung

ElementarpädagogInnen sind sprachliches Vorbild für die Kinder und beeinflussen die sprachliche Entwicklung von Kindern in entscheidendem Maße.

Eine entsprechende Aussprache sowie ausreichende sprachliche Fähigkeiten sind daher ein wesentliches Aufnahmekriterium.

Schulärztliche Untersuchung:

Grundlage ist der ausgefüllte Gesundheitsfragebogen (bei der Anmeldung abzugeben).

Erhoben werden Infektionskrankheiten, chronische Erkrankungen, Impfungen, Operationen, Seh-, Hör-, Sprach- und Stimmfehler und deren Behebbarkeit, sowie die Fähigkeit zum Springen, Schwimmen, Tauchen und Schifahren.